



Alles auf einen Blick für den Hort

Rosenstr. 9b

82407 Wielenbach

Telefon: 0881/41516

Fax: 0881/6009005

E-Mail: kindergarten@wielenbach.bayern.de

Homepage: www.wielenbach.de/leben-und-erleben/kita-und-schule/kindertageseinrichtung

Stand 2022

Inhaltsverzeichnis

1. Erziehungspartnerschaft
2. Einstieg
3. Öffnungszeiten
4. Tagesablauf
5. Das braucht Ihr Kind
6. Brotzeit
7. Geburtstag
8. Mittagessen
9. Portfolio
10. Erkrankung Ihres Kindes und sonstige Abwesenheit
11. Zecken
12. Schließtage
13. Einhaltung von Buchungs-, Bring- und Abholzeiten
14. Selbstständig nach Hause gehen
15. Aufsichtspflicht / Versicherungsschutz / Datenschutz
16. Beschwerdemanagement

1. Erziehungspartnerschaft

Wir begrüßen Sie und Ihr Kind recht herzlich in der Kita Schatzkiste und freuen uns, dass Sie sich für unser Haus entschieden haben.

Als eine der wichtigsten Voraussetzungen für eine erfolgreiche und wirkungsvolle Bildung und Erziehung der Kinder, betrachten wir ein von Vertrauen und Offenheit geprägtes Verhältnis zwischen Ihnen und dem Fachpersonal unserer Einrichtung.

Jährlich bieten wir ein Entwicklungsgespräch und die Möglichkeit, ein weiteres Elterngespräch zu vereinbaren an. Um im Austausch mit Ihnen zu bleiben, stehen wir für kurze Tür- und Angelgespräche zur Verfügung. Bitte kommen Sie bei Bedarf direkt auf uns zu.

Bei Fragen oder Anliegen kommen Sie bitte direkt auf uns zu und vereinbaren einen Zeitpunkt zur Klärung.

Wir informieren Sie des Weiteren durch Elternbriefe, per Email und Elternabende über die Bildungs- und Erziehungsarbeit in der Kita.

Im Rahmen der Erziehungspartnerschaft bietet sich Ihnen immer wieder die Möglichkeit sich aktiv mit Ihrem Wissen und Vorlieben einzubringen. Dadurch erweitert sich auf natürliche Weise das Spektrum des Lernens für die Kinder in der Kindertagesstätte.


Gleichzeitig öffnen wir unsere Türen für einen persönlichen Einblick in unsere Arbeit. Vereinbaren Sie mit uns jederzeit einen Termin zur Hospitation. Wir freuen uns sehr auf eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen, zum Wohl Ihres Kindes.

2. Einstieg

Ein gut gestalteter Einstieg bildet die Basis, damit Ihr Kind eine gute Bindung zu den Pädagogen aufbauen kann und sich in der Einrichtung wohlfühlt.

- In den ersten zwei Schul-Wochen (je nach Bedarf der Kinder) holen die Pädagogen die 1.Klass-Kinder am vereinbarten Treffpunkt an der Schule ab und gehen zusammen mit den Kindern in den Hort. Wir üben gemeinsam den Schulweg. So gewinnen die Kinder Sicherheit dafür.
- Kennenlernen des neuen Tagesablaufs im Hort
- Selbständigkeit und Eigenverantwortung:

 „Ich bin jetzt ein Schulkind.“

 Ich bin **selbständig** und **übernehme** die **Verantwortung**:

- für meine Schultasche
- für meine Hausaufgaben
- für meine Garderobe
- meine Schuhe alleine zu binden

Bitte unterstützen Sie durch Raum und Zeit Ihr Kind dabei! Sie werden erkennen, wie glücklich und stolz sich Ihr Kind dabei fühlt und das Selbstvertrauen wächst.

3. Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: nach Schulende – 17:00 Uhr
Freitag: nach Schulende – 16:00 Uhr

Ferienregelung:

Montag – Donnerstag: 8:00 Uhr – 17:00 Uhr
Freitag: 8:00 Uhr – 16:00 Uhr

In den Ferien ist es möglich, Ihr Kind jederzeit nach Absprache bereits ab 12:00 Uhr abzuholen.

4. Tagesablauf

Händewaschen

Sorgfältiges Händewaschen ist ein bewiesener Schutz, um übertragbare Krankheiten zu vermeiden. Deshalb waschen sich die Kinder vor dem Betreten der Gruppe ihre Hände.

11:15 Uhr – 13:00 Uhr	Ankommen der Schulkinder, Händewaschen, Freispielzeit/ Hausaufgaben
13:15 Uhr– 14:00 Uhr	gemeinsames Mittagessen
14:00 Uhr- 14.15 Uhr	Bewegungs-Pause
14.15 Uhr – 15:15 Uhr	Hausaufgaben- und Lernbegleitung
15:15 Uhr – 16:00 Uhr	Freispielzeit, pädagogische Angebote
16:00 Uhr – 17:00 Uhr	Freizeitphase, Brotzeit, Abholzeit

Freitags ist **hausaufgabenfreier** Tag!

5. Das braucht ihr Kind im Hort

Bitte bringen Sie folgende Dinge spätestens am ersten Hort-Tag ihres Kindes vollständig, bitte mit Namen beschriftet mit:

- Hausschuhe
- Eine Tasse aus Porzellan oder Emaille
- 2 Passfotos
- 10,- Euro Portfoliogeld
- 1 große Packung Tempotaschentücher

Bitte ziehen Sie ihr Kind dem Wetter entsprechend an und so, dass es spielen, toben und auch schmutzig werden kann!

6. Brotzeit

In unserer Einrichtung achten wir sehr auf eine gesunde Brotzeit, Umweltverträglichkeit, Vermeidung von Verpackungsmüll und Zahngesundheit.

Bitte geben Sie ihrem Kind in den Ferien in einem Rucksack eine entsprechende Frühstücks- und je nach Bedarf, auch eine Nachmittagsbrotzeit mit in den Hort.

Empfehlungen dazu: vollwertiges Brot, dünn mit Butter, Käse oder Wurst belegt, Gemüsesticks, Obst, ungesalzene Nüsse

Nicht in die Brotzeitdose gehören:

Toastbrot, Nutella, spezielle Pausensnacks und alle Kinderlebensmittel, wie Milchschnitte, Fruchtzwerge, Obst-Quetschies, Smoothies, Müsliriegel, Cerealien, alternativ gesüßte Produkte mit Trockenfrüchten z.B. Kuchen, Muffins, Knabbergebäck (z.B. Salzstangen, -brezen, Flips, Chips) Produkte mit viel Verpackungsmüll (z.B. Babybel, Mini-Salami usw.)

Bitte bedenken Sie bei der Wahl der Brotzeit, dass diese in der Kita nicht gekühlt werden kann.

Getränke werden vom Hort gestellt. Unser Angebot besteht aus Tee und Wasser. Geben Sie Ihrem Kind keine eigenen Getränke mit.

7. Geburtstag

Der Geburtstag ist für jedes Kind ein wichtiges Ereignis, das wir natürlich mit der ganzen Gruppe feiern. Das **Geburtstagskind** steht an diesem Tag im **Mittelpunkt**. Ihr Kind hat die Möglichkeit an diesem Tag selbst zu entscheiden, welche Leckereien es mitbringen möchte. Bitte besprechen Sie mit den Pädagogen.

- An welchem Tag kann gefeiert werden?
- Liegen in der Gruppe Allergien vor, die beim Essen berücksichtigt werden müssen?
- Wieviel Essen wird in der Gruppe benötigt?

8. Mittagessen

Das Mittagessen ist Teil der pädagogischen Konzepts im Hort.

Das Mittagessen wird von einem zertifizierten Caterer aus der Umgebung geliefert. Der „Zwergerlkoch“ ist biozertifiziert und achtet auf die Verwendung von regionalen Produkten.

Damit Ihr Kind am Mittagessen teilnehmen kann, ist eine Registratur beim Bestellsystem des Albrechthofs nötig.

Informationen zur Vorgehensweise finden Sie auf dem Informationsblatt „Registrierung leicht gemacht: Online Bestellung ALBRECHTHOF Catering und Menü GmbH“

9. Portfolio

Ein Baustein unserer pädagogischen Arbeit ist das Portfolio. Mit Hilfe dieses ICH-Buches (Portfolio) werden die individuellen Bildungs- und Lernprozesse Ihres Kindes festgehalten und dokumentiert. Die Inhalte des Portfolios werden von Ihrem Kind vorrangig bestimmt und von den Pädagogen angeregt, unterstützt und begleitet. Das heißt, die Kinder sind die Autoren, Künstler, Erfinder, Gestalter... ihres eigenen ICH-Buches.

Kunstwerke, Interviews, Sprüche, Fotos, Alltagsgeschichten, Lerngeschichten und vieles mehr, werden im Ordner festgehalten. Auch Entwicklungsprozesse und Ereignisse von Zuhause, die ihrem Kind wichtig sind, können im Portfolio Platz finden.

Die Ordner bekommen einen festen Platz im Gruppenzimmer und sind jederzeit für Ihr Kind zugänglich. Auch entscheidet Ihr Kind selbst, wer seinen Ordner anschauen darf!

Jeder Ordner ist ein Unikat!

10. Erkrankung und sonstige Abwesenheit

Wir bitten Sie, bis spätestens 8:30 Uhr, Ihr Kind in der Einrichtung zu entschuldigen. Es reicht eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder per E-Mail.

(kindergartenleitung@wielenbach.bayern.de)

Die Übertragungswege sind gerade in Kindertageseinrichtungen besonders günstig. Wir bitten Sie deshalb, bei Erkrankung Ihres Kindes immer den Haus- oder Kinderarzt in Anspruch zu nehmen:

- gelben/grünem, bakteriellem Schnupfen
- bei Fieber
- auffälliger Müdigkeit
- wiederholtem Erbrechen
- Durchfällen
- Infektionskrankheiten laut Infektionsschutzgesetz

Laut Infektionsschutzgesetz sind Sie verpflichtet, uns die Krankheiten Ihres Kindes mitzuteilen.

Muss Ihr Kind zu Hause bleiben oder gar im Krankenhaus behandelt werden, **benachrichtigen Sie uns** bitte **unverzüglich**, damit wir in der Einrichtung, natürlich anonym, mit Aushängen über die Krankheit informieren können.

Attestpflicht besteht zudem bei allen ansteckenden Krankheiten, wie Bindehautentzündung, Windpocken, Scharlach, Masern oder Verlausung.

Tritt bei Ihrem Kind **Fieber, Durchfall oder/und Erbrechen** auf, muss es **48 Stunden symptom- und fieberfrei** sein.

Bei hochansteckenden Krankheiten gilt ein Betretungsverbot für die ganze Familie.

Beginnt eine Erkrankung Ihres Kindes in der Einrichtung, werden wir Sie unverzüglich telefonisch darüber in Kenntnis setzen. Ihr Kind muss, lt. Infektionsschutzgesetz, innerhalb kürzester Zeit abgeholt werden.

In diesem Rahmen wollen wir nochmals betonen, dass diese Maßnahmen zum Schutz der gesunden Kinder und auch des Personals in der Einrichtung dienen. Wir appellieren an Ihre Verantwortung gegenüber Ihrem Kind und allen anderen Familien im Haus.

11. Zecken

Zecken übertragen gefährliche Krankheiten, deshalb gehört das Entfernen zu den Erste-Hilfe-Maßnahmen. Im Vertrag wird abgefragt, ob Sie möchten, dass die Kollegen Zecken bei Ihrem Kind entfernen. Trotz vertraglicher Regelung werden wir stets mit Ihnen diesbezüglich Kontakt zur Absprache aufnehmen

12. Schließstage

Laut BayKiBiG sind 30 Schließtage plus 5 Fortbildungstage möglich.

Die Schließtage werden jeweils zu Beginn des Kitajahres im September bekannt gegeben.

13. Einhaltung von Buchungs-, Bring- und Abholzeiten

Die Buchungszeit beginnt nach Schulschluss. Ihr Kind kommt von der Schule direkt zu uns in den Hort. Anfangs wird der Schulweg noch begleitet, bis die Kinder sicher sind und das kurze Stück alleine bewältigen können.

Abholzeiten, nach entsprechender Buchung, sind folgende:

Abholzeit: 16:00 Uhr – 17:00 Uhr

Bitte holen Sie Ihr Kind **10-15 Minuten vor** Ihrem **Buchungsende** ab. So kann Ihr Kind sein Spiel in Ruhe beenden und aufräumen, sich in Ruhe anziehen oder es besteht die Möglichkeit für ein kurzes Tür- und Angelgespräch. Mit Ende der Buchungszeit muss die Einrichtung verlassen werden.

Gesetzlich ist die Gemeinde und die Kita-Leitung verpflichtet, sorgfältig mit Fördergeldern von Seiten des Staates umzugehen. Deshalb ist es unumgänglich, auf eine korrekte Einhaltung der Buchungszeit zu achten, um Luftbuchungen zu vermeiden.

14. Selbstständig nach Hause gehen

Es gibt die Möglichkeit, dass Ihr Kind selbstständig nach Hause geht bzw. mit dem Bus fährt. Dazu ist es notwendig, eine schriftliche Erklärung auszufüllen. Formular ist in der Einrichtung vorhanden. Um Ihrem Kind Sicherheit zu geben, üben Sie bitte gemeinsam den Nach-Hause-Weg ein.

→ das Selbstvertrauen Ihres Kindes wird gestärkt

14. Aufsichtspflicht / Versicherungsschutz / Datenschutz

Aufsichtspflicht:

- Die Aufsichtspflicht der Kindertagesstätte beginnt, wenn das Kind das Kitagelände betritt oder Sie es persönlich übergeben wird und endet durch das Eintreffen der jeweiligen Eltern bzw. das Hortkind bei Buchungsende selbstständig nach Hause geht.
- Bei Veranstaltungen oder Festen, an denen die Eltern anwesend sind, obliegt die Aufsichtspflicht immer bei Ihnen.

Versicherungsschutz:

- Der Versicherungsschutz umfasst den Aufenthalt in der Einrichtung, Ausflüge und den direkten Weg in die Kindertagesstätte bzw. nach Hause.
- Alle Unfälle die auf dem Weg zur Kindertagesstätte oder auf dem Nachhauseweg passieren, müssen umgehend in der Kindertagesstätte gemeldet werden.
- Bei Verlust oder Schaden von persönlichen Gegenständen (Kleidung, Schuhe, Kuscheltiere etc.) übernimmt die Kindertagesstätte keine Haftung.

Datenschutz:

- Wenn Sie Fotos bei Veranstaltungen machen, dann achten Sie bitte darauf, dass nur ihr eigenes Kind auf diesen Fotos zu sehen ist, bzw. die anderen Kinder von hinten oder nicht erkennbar fotografiert werden.
- Sie dürfen keine Fotos in das Internet stellen, ohne das Einverständnis der fotografierten Personen.

Wir wünschen Ihrem Kind, Ihnen und uns einen guten Start ins neue Schuljahr!

15. Beschwerdemanagement in der Kita Schatzkiste

Unser Grundsatz ist „Wir sprechen miteinander, nicht übereinander“
 Erst wenn der Konflikt im direkten Kontakt nicht zu lösen ist, werden andere Instanzen in vorgegebener Reihenfolge hinzugezogen.

Vorgehensweise bei Konflikten und Problemen in der Kita:

Wer hat ein Problem mit wem?	Klärt Konflikt mit	Falls es nicht geklärt ist, zu
Kind mit Kind	betreffendem Kind	Pädagoge der Gruppe
Kind mit Pädagogen	betreffendem Pädagogen	Weiterer Pädagoge der Partnergruppe
Eltern mit Eltern	betreffenden Eltern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Pädagoge der Gruppe 2. Leitung 3. Elternbeirat
Eltern mit Pädagogen	betreffendem Pädagogen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Leitung 2. Elternbeirat
Pädagoge mit Eltern	betreffenden Eltern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Leitung 2. Elternbeirat 3. Träger
Eltern mit Leitungsteam	Betreffender Person im Leitungsteam	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kollegin im Leitungsteam 2. Elternbeirat 3. Träger
Leitungsteam mit Eltern	betreffenden Eltern	<ol style="list-style-type: none"> 1. Träger 2. Elternbeirat
Pädagoge mit Pädagogen	betreffender Pädagoge	<ol style="list-style-type: none"> 1. Leitung 2. Personalrat 3. Träger
Pädagoge mit Leitung	Leitung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Weitere Person im Leitungsteam 2. Personalrat 3. Träger
Leitung mit Pädagoge	Pädagoge	<ol style="list-style-type: none"> 1. Weitere Person im Leitungsteam 2. Träger

